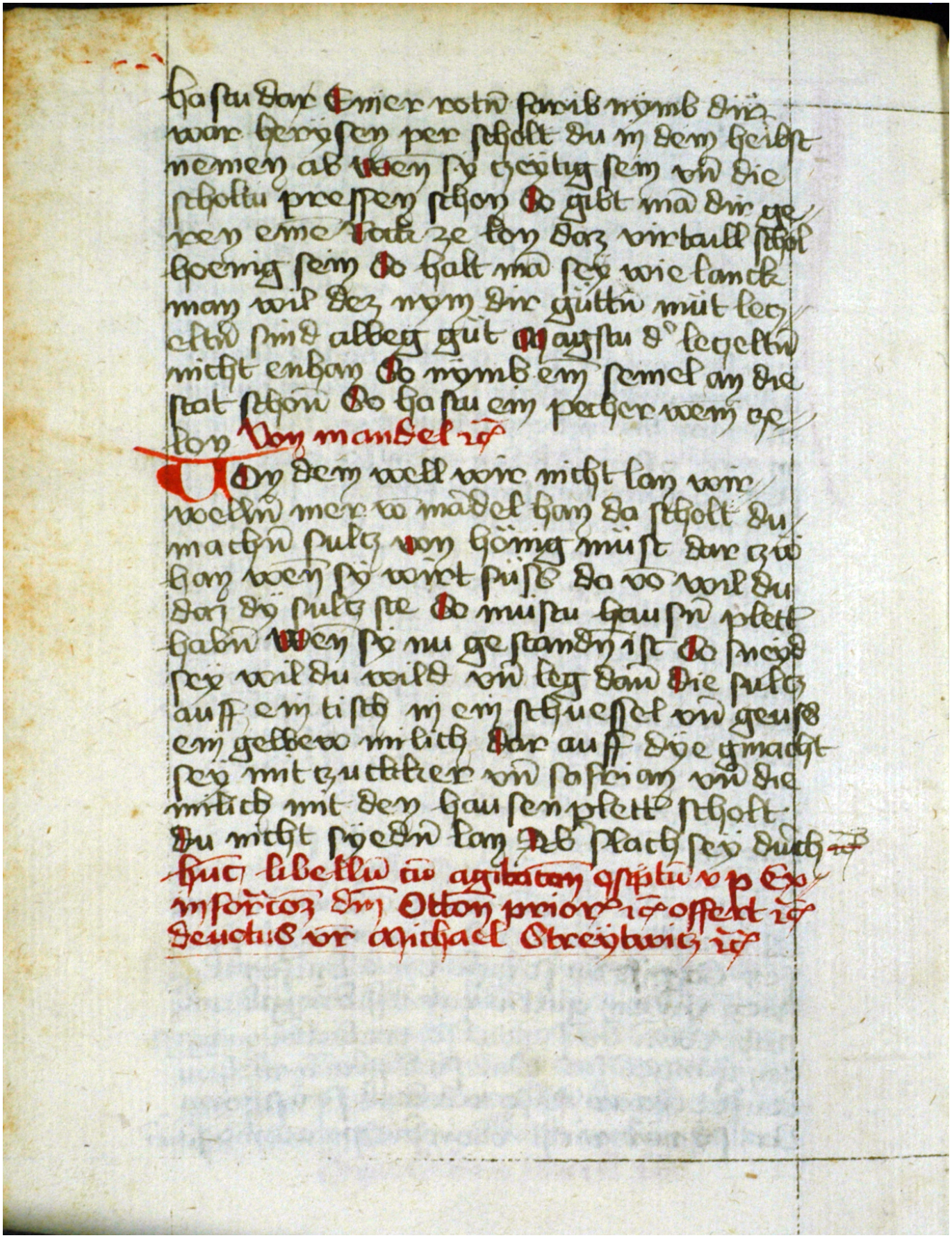
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8174
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



Ha stu dar Emer rotw sawis nymb dir
war herzsen per scholt du in dem heilt
nemen ab wen sy cheytig sein vnd die
scholtu pressen schon do gibt man dir ge
ren eine Kata ze lon dez virtaill schol
koenig sein do halt man sey wie lanck
man wil dez nym die guttu mit ley
ctw sind allbeg gut Ma ystu d° leyettw
nicht enhan do nymb ein semel an die
stat schon do ha stu ein pecher wem ez
lon Von mandel ꝛc

Dy dem vell vore nicht lan vore
vellw mer zo madel han da scholt du
machn sulz von koenig must dar zu
han wen sy vnret suse da vo vorl du
dez dy sulz sie do mustu hausn plett
haben Wen sy nu gestandn ist do sneid
sey vil du wilt vnd leg dan die sulz
auff ein tisch in ein schuessel vnd geuss
ein gelbez milich dar auff dye gmacht
sey mit zuckker vnd safran vnd die
milich mit den hausenplett scholt
du nicht sydn lan Ab slach sey dich ꝛc
Hic libellw in agitacion assistu v p Ex
importoz dni Otton prior ꝛc offert ꝛc
Deuotus vr Michael Streytwirz ꝛc